

Winterthur, 1. Februar 2018

11. «Tumortage Winterthur» am 9. und 10. Februar 2018

Fachreferate und Workshops für Patienten, Angehörige und weitere Interessierte

Am 9. und 10. Februar 2018 werden die «Tumortage Winterthur» schon zum elften Mal durchgeführt. Der zweitägige Patientenkongress ermöglicht es Betroffenen, Angehörigen und Interessierten, sich von Spezialisten über Tumoren informieren zu lassen. Das Kantonsspital Winterthur (KSW) organisiert die Tumortage zusammen mit den Partnern Spital Bülach, Spitäler Schaffhausen, Spital Wetzikon (GZO), Zentrum für Radiotherapie Rüti (ZRR) und Tumorzentrum ZeTuP Rapperswil unter dem Patronat der Krebsliga Zürich.

Auf dem Programm der «Tumortage», die an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) stattfinden, stehen in diesem Jahr fünf Hauptvorträge, in denen es unter anderem um die Entstehung von Krebs geht. Sodann werden mögliche Zusammenhänge zwischen der Ernährung und der Entwicklung von bösartigen Tumoren aufgezeigt. Für Darmkrebspatienten machen neue Forschungsergebnisse Mut, denn die Heilungschancen sind in letzter Zeit gestiegen, wie in einem weiteren Vortrag dargelegt wird. Eingegangen wird auch auf das Thema Vererbung und Tumoren – und was man als Person aus einer Risikogruppe tun kann.

In 28 Workshops, verteilt über beide Kongresstage, haben Betroffene, Angehörige und weitere Interessierte an den «Tumortagen» zudem die Gelegenheit, sich in kleinen Gruppen unter Leitung von Fachleuten zu ausgewählten Themen auszutauschen. Grundsätzlich befassen sich die Workshops mit der Vorsorge, aktuellen diagnostischen und therapeutischen Optionen, Aspekten der psychologischen Begleitung von krebskranken Patienten, Möglichkeiten der Schmerztherapie und der Nachsorge.

Es werden in den Workshops aber auch die zehn grössten Missverständnisse bei Krebs angesprochen, zum Beispiel in Bezug auf die Ernährung oder punkto Sinn und Unsinn von Kontrollen. Ausserdem gehen Fachleute auf die verschiedenen Tumorarten ein – von der Diagnose bis zur Therapie. In den Gruppen werden Fragen beantwortet und angeregte Diskussionen geführt. Daneben besteht die Möglichkeit, sich mit anderen Menschen zu unterhalten und auszutauschen.

Detailprogramm unter www.tumortage.ch

Weitere Informationen für die Medien:

Prof. Dr. Miklos Pless, Leiter Tumorzentrum Winterthur, Chefarzt Medizinische Onkologie, Tel. 052 266 25 52

Dr. med. U. R. Meier, Direktor Klinik für Radio-Onkologie, Chefarzt Radio-Onkologie, Tel. 052 266 26 45